

Kinder haben weiterhin viel Spaß beim Mengerskirchener Ferienprogramm

In den vergangenen drei Wochen konnten die Kinder aus der Großgemeinde an insgesamt neun verschiedenen Ferienangeboten teilnehmen.

Den Anfang der zweiten Ferienhälfte machte der „Schnupperkurs Selbstverteidigung für Kinder“ der auf großes Interesse stieß.



Eugen Wagner vom Kampfkunstverein vermittelte einfache Abwehr- und Verteidigungstechniken. Die Kinder waren mit Freude und Ausdauer dabei.



Gemeinsam mit der Jugendpflege Dornburg erlebten 45 Kinder bei den Karl-May-Festspielen in Elspe die Geschichte des Greenhorns Charly, der als Vermesser in den Wilden Westen kommt und nach erbittertem Kampf schließlich Winnetous Blutsbruder Old Shatterhand wird.



Neu im Programm war das Angebot: „Wir basteln Sommerlaternen“. Hervorragend vorbereitet und durchgeführt von Dagmar Platt. Es entstanden kreative und bunte Werke die die Kinder stolz mit nach Hause nehmen durften.



Elke Lisken vom Turmmuseumsverein Mengerskirchen und viele interessierte Teilnehmer waren dieses Jahr „Unterwegs auf der alten Stadtmauer in Mengerskirchen“ und blickten in die Zeit zurück, in der Mengerskirchen von einer Stadtmauer umgeben war.



Dabei entdeckten die Teilnehmenden Spuren aus der damaligen Zeit.

Spannend war auch erneut die Wanderung zur Maienburg. Unter der bewährten Leitung von Willi Diehl erfuhren die Kinder viel Interessantes rund um die Ritterzeit. Natürlich gab es auch wieder eine spannende Schatzsuche im Wald.



Ein besonderes Ereignis für alle Fußballfans war der Ausflug, zusammen mit der Jugendpflege Merenberg, zur Commerzbank-Arena.



Die Arena zu besichtigen, die Umkleieräume und die VIP-Lounges zu sehen und einmal im VIP-Bereich ganz nah am Spielfeld sitzen zu dürfen hat die 22 Teilnehmenden nachhaltig beeindruckt.



Der Andrang beim „Erfahrungsfeld Bauernhof“ auf dem Naturlandhof Grebehof in Niedershausen, war wie auch in den letzten Jahren groß. Unter der Leitung von Claudia Klebach, Rebecca Würz und der Landwirtin Maria Gries konnten die Kinder den Bauernhof mit allen Sinnen erfahren und erleben. Es gab tatsächlich so vieles zu sehen, zu fühlen und zu entdecken, dass alle ganz begeistert dabei waren.





Für alle musikbegeisterten Kinder hatte die Musikschule Römer wieder ein umfangreiches Paket geschnürt. Die kleinen und großen Künstler konnten sich unter der fachkundigen und geduligen Anleitung von Musiklehrer Max Jung-Poppe an der Gitarre, den Tasteninstrumenten, dem Schlagzeug oder in einer Rockband erproben.



Das Reiten mit Übernachtung gehört schon zu den „traditionellen Angeboten“ im Programm. Jennifer Schick und Karen Bervoets-Hertl begrüßten zehn pferdebegeisterte Mädchen und einen Jungen zum Reitabenteuer mit einem theoretischen Teil und vielen praktischen Übungen. Lagerfeuer, Film schauen und ein gemütliches gemeinsames Frühstück gehörten ebenfalls dazu.



Den Abschluss der Ferien sollte das alljährliche und beliebte „Kindercrossfahren“, welches aufgrund des Wetters auf den 19.8.17 verschoben werden musste, machen.

Rita Ebenig-Kraut und Sarah Beck vom Familien-, Jugend- und Seniorenbüro ziehen ein positives Resümee der sechs spannenden und abwechslungsreichen Ferienwochen mit einer großen Vielfalt an Angeboten für die Kinder des Marktfleckens.

Ein ganz besonderes Dankeschön richten sie an alle Helferinnen und Helfer, die mit ihrer engagierten, kreativen und kompetenten Mitwirkung diese tolle Programmfülle ermöglichten.